

# **Organisationsuntersuchung im Sachgebiet Behindertenhilfe**

# Gliederung

- Projektstruktur
- Inhalte der Organisationsuntersuchung
- IST-Situation
- SOLL-Situation
- Handlungsempfehlungen
- Methodik der Personalbemessung
- Personalbemessung
- Umsetzung
- Mehrwert



# Projektstruktur

## ■ Projektverantwortlicher

- FBL Soziales

## ■ Steuerungsgremium

- Dez. I und V, FBL Soziales, FBL P&O, SGL/ sSGL Behindertenhilfe, SGL Organisation, Projektkoordination, Personalrat

## ■ Projektgruppe

- FBL Soziales, SGL/ sSGL Behindertenhilfe, SB Kinder & Jugendliche, SB Erwachsene, Fallsteuerung, Projektkoordination, Personalrat

## ■ Durchführendes Unternehmen

- con\_sens Consulting für Steuerung und soziale Entwicklung GmbH



# Inhalte der Organisationsuntersuchung

- Erfassung und Analyse der Aufgaben
- IST-Erfassung und –Analyse der Aufbau- und Ablauforganisation inkl. des Personaleinsatzes
- SOLL-Konzeption: Handlungsempfehlungen für eine optimierte Aufbau- und Ablauforganisation mit Personalbedarfsbemessung
- Aufgaben- und Arbeitsbeziehungen zu internen und externen Schnittstellen betrachten
- Aufgabenkritik im Hinblick auf gesetzliche Umsetzung und Integration neuer Aufgaben (BTHG)
- Qualitätsstandards für die erbrachten Leistungen und Produkte

# IST-Situation

- Inkrafttreten des BTHG in mehreren Schritten bis 2023
- 21 Mitarbeiter /-innen (zzgl. Leitung) mit 15 VzÄ
- Fallaufteilung erfolgt einrichtungszentriert, Einrichtung im Mittelpunkt des Prozesses und nicht der Leistungsberechtigte
- Aufteilung der Sachbearbeitung und Fallsteuerung in zwei Bereiche (Erwachsene und Kinder/ Jugendliche)
- Ungewöhnlich hohe Fluktuation
- Zu wenig juristische Fachexpertise
- Spezialisierung bestimmter Leistungsarten



# SOLL-Situation / Ziele

- Entwicklung einer **bürgerorientierten, wirksamen, wirtschaftlichen** und **zukunftsfähigen** Organisations- und Prozessstruktur zur optimalen Aufgabenerledigung
- Rechtliche Änderungen des BTHG sollen in Prozesse integriert werden (Standards)
- Entwicklung eines fortschreibungsfähigen Organisationsablaufs
- Ermittlung einer angemessenen Personalstruktur
- Verbesserung der Zusammenarbeit innerhalb des Sachgebiets und des Dezernats V



# Handlungsempfehlungen

- Umsetzung des Gesamtplanverfahrens der Fallsteuerung entsprechend des BTHG (-> HE 1)
- Aufbau eines funktionierenden Controllings (-> HE 16)
- Einführung eines zentralen Qualitätsmanagements (-> HE 17)
- Einführung von Teamleitungen (-> HE 18)
- Teilnahme Sachbearbeitung an den Gesamt- bzw. Teilhabeplankonferenzen (-> HE 2)
- Verstärkte Einbindung der Fallsteuerung bei Weiterbewilligungsanträgen (-> HE 3)
- Intensivierung des Austauschs mit Sozialplanung (-> HE 15)



# Handlungsempfehlungen

- Begleitung der Hilfeplankonferenzen für psychisch kranke Menschen und unter Einbindung des Leistungsberechtigten (-> HE 4)
- Etablierung ganzheitliche Sachbearbeitung („alle machen alles“, Auflösung der Spezialisierungen) (-> HE 5)
- Fallaufteilung nach Buchstaben (ein Ansprechpartner SB und FS pro LB) (-> HE 6)
- Fokussierung der Steuerungsmöglichkeiten in Schule, Übergang Schule-Beruf und Eingangsverfahren und Berufsbildungsbereich der Werkstätten (-> HE 12)
- Begleitung der Umsetzung intern und extern, Fortführung des Steuerungsgremiums (-> HE 24)





# Methodik zur Personalbemessung

- Personalbedarfsbestimmung mit multimethodischem Verfahren
- Bestimmung der durchschnittlichen Bearbeitungszeiten nach Tätigkeiten
- Bestimmung der „Mengen“ (Fallhäufigkeiten)
- Ermittlung der notwendigen Personalausstattung
- Fortschreibungsfähiges Bemessungsinstrument



# Personalmessung

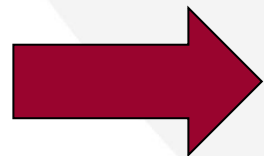
Stellenbedarf SG in VzÄ	Personalbestand	Personalbedarf	Differenz	Stellenplan	Personalbedarf	Differenz
SB Kinder/Jugendliche	3,43	3,70	+0,27	2,97	3,70	+0,73
SB Erwachsene	6,00	6,75	+0,75	4,70	6,75	+2,05
Fallsteuerung	4,50	6,02	+1,52	4,50	6,02	+1,52
Stellv. SGL	0,10	0,10	0,00	0,10	0,10	0,00
Teamleitung	0,00	0,70	+0,70	0,00	0,70	+0,70
QM	0,30	1,00	+0,70	0,30	1,00	+0,70
Insg.	<b>14,33</b>	18,27	+3,94	<b>12,57</b>	18,27	<b>+5,70</b>

➔ Um die Maßnahmen umzusetzen, ist es notwendig, das benötigte Personal zur Verfügung zu stellen!



# Umsetzung

- Es wird vorgeschlagen, die im Haushaltsplan 2018 umschichtbaren Stellen außerplanmäßig bereit zu stellen. Ein durch das Bundesteilhabegesetz bedingter personeller Mehraufwand wird im Rahmen der Konnexität beim Land zur Erstattung geltend gemacht.



**Ab Haushaltsjahr 2019: Planung der zusätzlich benötigten Stellen im Stellenplan**



# Mehrwert

- Die SGL wird gestärkt
- Gesetzliche Vorgaben können verstärkt wahrgenommen und überhaupt umgesetzt werden (agieren, nicht nur reagieren)
- Die Teilhabe der Arbeit kann verstärkt gesteuert werden.
- Verbesserung der Zusammenarbeit an Schnittstellen des Dezernates V und innerhalb des Sachgebiets
- Ein Einarbeitungskonzept kann erarbeitet werden



# Mehrwert

- Die Bedarfsermittlung kann aufsuchend durchgeführt werden, Sachbearbeitung kann involviert werden
- Weiterbewilligungsfälle können in die Fallsteuerung gegeben werden. Hierbei ist die Nutzung der fachlichen Expertise der Fallsteuerung wichtiges Qualitätsmerkmal (-> HE 3)
- Quote von 80 % aufsuchender Hilfeplanung bei Neuanträgen auf Wohnleistungen, massive Verbesserung in der Bedarfsermittlung



# Mehrwert

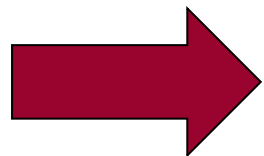
## Qualitätsmanagement

- Alltägliche Arbeit wird optimiert
- Durch Definition von Zielen, Verbindlichkeit in der Umsetzung und Kontrolle in Form von Selbstüberprüfung kann die Arbeit effektiver und effizienter gestaltet werden
- Durch Kommunikation und Offenheit wird ein hoher Grad an interner und externer Transparenz erreicht
- Leistungen der Organisation werden sichtbar gemacht
- Vertrauen wird durch Verlässlichkeit und Verbindlichkeit, sowie Einbezug des Leistungsberechtigten erhöht



# Mehrwert

- Beteiligung der SB an Gesamt-/ Teilhabepankonferenzen (-> HE 2)
  - Vorteile Teilnahme SB: Ansprechpartner SB+FSt sind LB bekannt, Wissensdiffusion zwischen den Professionen, Frühzeitige Klärung möglicher sozialrechtlicher Fragestellungen
- Bei Gesamt- Teilhabepanverfahren sollten die LB vor Abgabe einer Empfehlung immer persönlich bekannt sein (-> HE 4)
- Deutliche Verbesserung der Steuerung der Hilfen durch strukturelle organisatorische Maßnahmen



**Die steigenden Anforderungen durch Inkrafttreten des BTHG können erfüllt werden.**



**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!**

